SEMINARE.

Aktiv gegen Rechtspopulismus und Spaltung im Betrieb

26.02.- 26.04.2023 BO00923 Berlin 19.03.- 24.03.2023 WA01223 Beverungen 06.08.- 11.08.2023 BE03223 Berlin

Politische Mythen entkräften – Positionen und eigene Argumente schärfen

08.01.- 13.01.2023 SI002 23 Sprockhövel 15.10.- 20.10.2023 SI042 23 Sprockhövel

Wofür wir streiten wollen:

Demokratie, Vielfalt, Solidarität!

29.01.- 03.02.2023 BE00523 Berlin 06.08.- 11.08.2023 SE03223 Sprockhövel 22.10.- 27.10.2023 BL04323 Berlin 19.11.- 24.11.2023 SE 14723 Sprockhövel

Demokratie und Faschismus

15.01	20.01.2023	BE00323	Berlin
12.03	17.03.2023	BL01123	Berlin
14.05	19.05.2023	BB02023	Berlin
09.07	14.07.2023	BE02823	Berlin
08.10	13.10.2023	BW04123	Berlin
29.10	03.11.2023	BE04423	Berlin
12.11	17.11.2023	BE04623	Berlin
03.12	08.12.2023	BE04923	Berlin

Erhalt und Weiterentwicklung demokratischer Werte

13.08.- 16.08.2023 BE03323 Berlin

»Hast du schon gehört ...?«

Gegen Gerüchteküchen und Spaltung

14.05.- 17.05.2023 WA02023 Beverungen

Methodenwerkstatt Migrationsgeschichte

10.04.- 14.04.2023 BE01523 Berlin 30.07.- 04.08.2023 BB03123 Berlin

Meilensteine gewerkschaftlicher Solidarität als Orientierung für morgen

08.01	13.01.2023	BE00223	Berlin
30.04	05.05.2023	BE01823	Berlin
10.12	15.12.2023	BL05023	Berlin

SEMINARE.

Alle anders alle gleich?!

Ausbildungsreihe Antidiskriminierung im Betrieb bearbeiten

 23.04. 03.03.2023
 Sl01723
 Sprockhövel
 Teil 1

 18.06. 21.06.2023
 Sl02523
 Sprockhövel
 Teil 2

 03.09. 06.09.2023
 Sl03623
 Sprockhövel
 Teil 3

Der betriebliche Gleichstellungsbericht

21.03.- 24.03.2023 BE06223 Berlin 17.12.- 20.12.2023 BB05123 Berlin

Kampf um Demokratie und Arbeiterrechte

08.01	13.01.2023	BL00223	Berlin
22.01	27.01.2023	BT00423	Berlin
05.03	10.03.2023	BE01023	Berlin
10.04	14.04.2023	BB01 523	Berlin
02.07	07.07.2023	BE02723	Berlin
30.07	04.08.2023	BE03123	Berlin
20.08	25.08.2023	BO03423	Berlin
22.10	27.10.2023	BE04323	Berlin

Umgang mit rechten Parolen im Seminar

12.02.- 17.02.2023 BQ00723 Berlin

Demokratie und Faschismus für Referent:innen

23.07.- 28.07.2023 BQ03023 Berlin

Für Referent:innen

NEU

Kontakt

Initiative Respekt!
Kein Platz für Rassismus
Wilhelm-Leuschner-Str. 79
60329 Frankfurt am Main
respekt@igmetall.de

lerausgeberin:

IG Metall Vorstand, V.i.S.d.P. Jonas Berhe, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt Telefon 069 66 93–21 93

E-Mail bildung@igmetall.de

Fotos: IG Metall Stand: Oktober 2022

www.respekt.tv



AKTUELLES AUS DER RESPEKT!-INITIATIVE

IG METALL
FB Gewerkschaftliche
Bildungsarbeit

WOFÜR WIR STEHEN.

Mit der Respekt!-Initiative zeigen wir: Wir stehen für ein respektvolles Miteinander ein und setzen klare Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung!

Rassistische und demokratiefeindliche Aussagen begegnen uns auf der Straße, in Betrieben, in Medien und Politik. Gewaltsame Angriffe auf eine offene Gesellschaft nehmen zu. Für uns Metaller:innen gehört das Aufstehen gegen Rechts zum Selbstverständnis. Wir positionieren uns öffentlich und treten mit unserer politischen Bildungsarbeit für demokratische Grundwerte ein.

AKTIONSFORMATE.

Ihr wollt im Betrieb ein Zeichen für einen respektvollen Umgang setzen? Ihr habt einen konkreten Anlass im Betrieb? Die Respekt-Initiative unterstützt euch bei der Durchführung betrieblicher Aktionen gegen Rassismus. Auf www.respekt.tv findet ihr Beispiele bereits durchgeführter Aktionen.





ROADSHOW.

Die IG-Metall Roadshow ist im Respekt!-Design buchbar.

Ausgestattet ist sie mit Materialien und Angeboten zum Informieren und Mitmachen.



Für Aktionen und Veranstaltungen gegen Rassismus können Geschäftsstellen oder Gremien finanzielle Unterstützung erhalten. Wir bezuschussen bis zu 50 % der Veranstaltungskosten, bis zu einem Maximalbetrag in Höhe von 2.000 Euro. Voraussetzung dafür ist das Einreichen eines Antrags auf Förderung und eine Kontaktaufnahme mit der Respekt!-Initiative.

Bitte sprecht dafür vorab eure IG Metall-Geschäftsstelle an.

WORKSHOPANGEBOTE.

Respekt! Workshop für Auszubildende

Mit dem Respekt!-Workshop sensibilisieren wir Auszubildende zum Thema Diskriminierung und ermutigen sie dazu, Zivilcourage zu zeigen. Der eintägige Workshop ist konzipiert für Gruppen von bis zu 18 Auszubildenden. Er wird während der Arbeitszeit im Betrieb durchgeführt.

Argumentationstraining gegen Rechts

Das Argumentationstraining gegen Rechts bietet Raum für Erfahrungsaustausch und befähigt dazu, die eigene Haltung sichtbar und hörbar nach außen zu vertreten. In dem Tagesseminar für bis zu 20 Personen werden Kommunikationsstrategien vermittelt, Parolen entlarvt und alle Teilnehmenden ermutigt, positive Botschaften in den Vordergrund zu stellen.

Individuelle Workshops auf Anfrage

Für eure individuellen betrieblichen Situationen und Themen bieten wir auch passgenaue Workshop-Angebote an. Dazu schreibt uns einfach eine Mail oder ruft uns an.

Susanne Jasper

susanne.jasper@igmetall.de 069 6693 2407 **Melanie Kittel** melanie.kittel@igmetall.de 069 6693 2448

Folge uns auf





